

Badi Reiden AG

Kleinfeld

6260 Reiden



Geschäftsbericht 2025

Badi Reiden AG mit Sitz in Reiden, CHE-200.468.284

Inhaltsverzeichnis

Angaben zur Gesellschaft	3
Verwaltungsrat	3
Geschäftsleitung	3
Finanzkennzahlen	3
Datum und Unterschrift	3
Für eilige Leser	4
Jahresrechnung	4
Erfolgsrechnung	4
Bilanz	5
Hälftiger Kapitalverlust	6
Geschäftsverlauf	6
Personelles	6
Restaurant Bahn 5	7
Events	8
Kunsteisbahn	8
Whisky Dinner	8
Badifest	9
Campingnacht	9
Oldtimerausstellung mit Konzert	10
Kürbisschnitzen	10
Risikomanagement	11
Zukunftsansichten	11

Angaben zur Gesellschaft

Verwaltungsrat

- Josua Müller, Präsident ab 1. Juli 2023
- Walter Bosshard, Mitglied ab 1. Juli 2023
- Peter Isenegger, Mitglied ab 1. Juli 2023

Geschäftsleitung

- Knorpp Reto, ab 1. Juni 2024

Finanzkennzahlen

	2025	2024	Veränderung in %
Total Schwimmbaderlöse	751'277	738'580	+1.7
Total Erlöse Bahn 5	309'071	333'027	-7.2
Total Personalaufwand	801'712	802'850	-0.1
Bruttogewinn II	618'453	619'706	-0.2
Jahresergebnis	-264'570	-335'692	-21.2
Flüssige Mittel	126'855	76'824	+65.1
Total Fremdkapital	5'691'809	5'738'014	- 0.8
Total Eigenkapital	1'007'699	1'272'270	- 20.8

Datum und Unterschrift

Reiden, 24. März 2026

Der Verwaltungsrat der Badi Reiden AG



Josua Müller



Peter Isenegger



Walter Bosshard

Jahresbericht

Für eilige Leser

Das Wichtigste zuerst: Auch 2025 konnten wir auf ein unfallfreies Jahr zurückblicken. Dies ist bei 42'000 Freibadeintritten keinesfalls selbstverständlich. Der Dank geht im Besonderen an die Mitarbeiter.

Die Badi Reiden AG schliesst das Jahr 2025 mit einem Jahresverlust von CHF 264'570 ab. Verglichen mit dem Vorjahr ist dies eine Verbesserung von CHF 71'122. Das gute Wetter ermöglichte einen guten Saisonstart mit einem umsatzstarken Juni. Am Spitzentag waren 2250 Gäste in der Badeanlage. Das Wetter ist für unsere Badi ein wichtiger Faktor. Leider fielen die wichtigen Monate Juli und August buchstäblich ins Wasser.

Nicht überraschend hat die Badi Reiden AG den hälftigen Kapitalverlust nach Art. 725a OR erreicht, was den Verwaltungsrat verpflichtet, Sanierungsmassnahmen einzuleiten. Zusammen mit dem Gemeinderat Reiden wurde nach Lösungen gesucht. Die geplante Integration per 1. Januar 2026 in die Gemeindebetriebe erschien politisch nicht sinnvoll. Deshalb wurde dem Stimmbürger die Erhöhung des Gemeindebeitrages um CHF 370'000 beantragt. Der Stimmbürger hat am 3. Dezember 2025 diesem Antrag zugestimmt. Somit ist die Zukunft für 2026 finanziell gesichert.

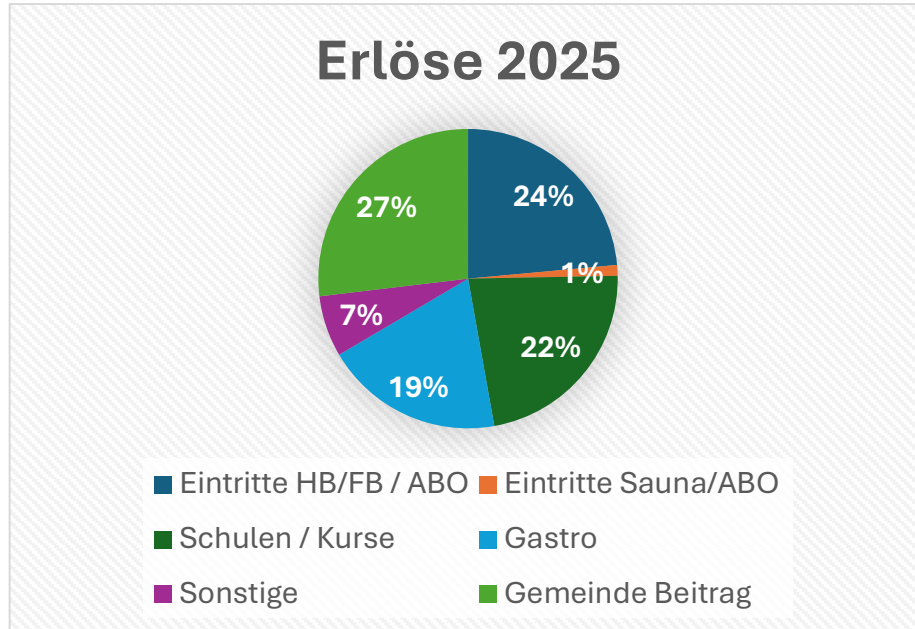
Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

Der Gesamtumsatz ist mit 1.5 Mio. auf dem gleichen Niveau wie das Vorjahr. Die Einnahmen durch Schulschwimmen sind CHF 11'000 höher. Die bestehenden Gemeinden haben mehr Schüler in unsere Badi geschickt.

Auf der anderen Seite gingen die Erlöse im Restaurant Bahn 5 zurück, etwa auf das Niveau der Vorjahre. Die guten Umsätze des Vorjahres durch die Dinoworld konnten nicht kompensiert werden. Zudem wurde die Lieferung von Mittagsmenüs für die Virtuelle Kantine im Herbst 25 eingestellt. Das Verhältnis von Aufwand und Ertrag stand in einem ungünstigen Verhältnis.

Die Umsätze der Badi Reiden AG setzen sich wie folgt zusammen:



Auf der Kostenseite konnte der Werbeaufwand um etwas über CHF 20'000 reduziert werden. Die Aufträge an externe Dienstleister wurden stark reduziert und von eigenen Mitarbeitern in «toten» Zeiten erledigt.

Die Energiepreise haben sich 2025 im Vergleich zum Vorjahr um 22% reduziert, was einem Betrag von ca. CHF 40'000 entspricht. Der Personalaufwand blieb etwa auf dem Stand des Vorjahres.

Der Aufwand für Unterhalt, Ersatz und Reparaturen ist um CHF 23'000 höher. Nicht alle Geräte und Anlagen wurden bei der Sanierung ersetzt. Dadurch steigen die Wartungskosten.

Insgesamt konnte das Jahresergebnis um CHF 71'122 verbessert werden.

Wie in den Vorjahren wurden Wertberichtigungen von CHF 336'000 vorgenommen. Diese Aufwendungen sind notwendig, damit die Badi langfristig betrieben werden kann und die Schulden amortisiert werden können.

Bilanz

Das Eigenkapital hat sich per Jahresende um CHF 264'570 auf CHF 1'007'699 reduziert. Damit ist der hälftige Kapitalverlust nach Art. 725a OR erreicht. Das bedeutet, dass frühere Verluste die Hälfte des haftenden Kapitals aufgezehrt haben. Für eine AG ist dies ein klares

Warnsignal: Der Verwaltungsrat muss die Generalversammlung informieren und Sanierungsmassnahmen aufzeigen. Um dies rechtzeitig beurteilen zu können, wurde Mitte Jahr ein Zwischenabschluss erstellt. Zu diesem Zeitpunkt war der hälftige Kapitalverlust noch nicht eingetreten.

Hälftiger Kapitalverlust

Wie bereits im Jahresbericht 2024 erläutert, war diese Entwicklung absehbar. Daher hat der Verwaltungsrat den Gemeinderat schon 2024 auf die schwierige finanzielle Lage hingewiesen und am 18. Oktober 2024 beantragt, die Badi in die Gemeindebetriebe zu integrieren.

Die möglichen Varianten und deren Kosten wurden 2025 gemeinsam mit Fachleuten erarbeitet und am 18. August 2025 im Sonnensaal der Bevölkerung vorgestellt. Dabei wurden rechtliche, bauliche und politische Aspekte aufgezeigt. Der dazugehörige Bericht erschien am 11. Juli 2025.

Die unsichere Zukunft führte bei Kundinnen und Kunden, Nachbargemeinden, Mitarbeitenden und insbesondere bei der Bevölkerung zu nachvollziehbaren Verunsicherungen. Deshalb haben wir der Kommunikation und Aufklärung besondere Beachtung geschenkt, um die Zusammenhänge verständlich darzustellen.

Die ursprünglich geplante Volksabstimmung vom 30. November 2025 wurde aus gemeindepolitischen Gründen abgesagt. Zahlreiche Stimmen äusserten den Wunsch, vorgängig zu klären, ob und in welchem Umfang sich die Nachbargemeinden finanziell beteiligen würden.

Daraufhin hat der Gemeinderat im Herbst 2025 die entsprechenden Verhandlungen aufgenommen. Der Verwaltungsrat unterstützte ihn dabei eng und stellte alle notwendigen Informationen und Berechnungen zur Verfügung.

Geschäftsverlauf

Personelles

Die unklare Zukunft der Badi führte beim Personal zu Verunsicherung. Geschäftsführer Reto Knorpp legte deshalb besonderen Wert auf Transparenz und führte regelmässige Personalinformationen ein.

Geschäftsleitungsmitglied Flavio Hählen hat sich 2025 entschieden, eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen und wird die Badi per Ende Februar 2026 verlassen. Der

Verwaltungsrat dankt ihm herzlich für seinen engagierten Einsatz während der vergangenen fünf Jahre.

Restaurant Bahn 5

Der Juni war für das Restaurant Bahn 5 ein ausserordentlich erfolgreicher Monat. Dank des schönen Wetters wurde ein Umsatz von CHF 77'700 erzielt, rund CHF 20'000 mehr als budgetiert. Ein wichtiger Beitrag dazu leistete die Campingnacht vom 14. Juni 2025: An diesem Tag besuchten 2250 Personen die Anlage – ein neuer Rekord.

Interessant ist ein Blick in die Verkaufsstatistik. Sie zeigt die typische Ausrichtung eines Badikafis.

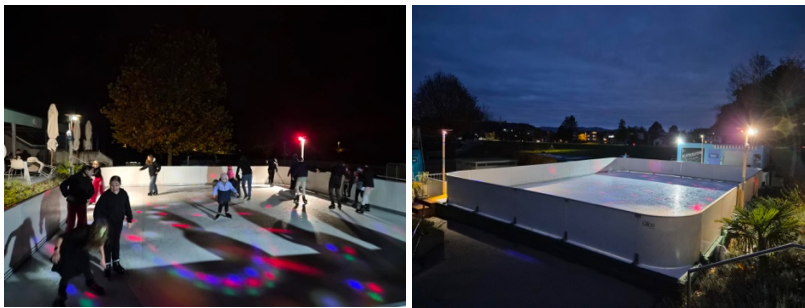
Produkt	Anzahl
Kaffee/Tee	16'700
Gipfeli	3'856
Hot Dog	1'501
Pommes	2 Tonnen
Glace	11'419

Trotz dieser erfreulichen Zahlen reicht der Umsatz weiterhin nicht aus, um das Restaurant kostendeckend zu führen. Die Suche nach einer neuen Pächterin oder einem neuen Pächter wurde vorerst sistiert, da der Verwaltungsrat zuerst die langfristige Zukunft der Badi Reiden klären möchte.

Events

Kunsteisbahn

Die Aussenanlage eines Freibades bleibt im Winter weitgehend ungenutzt. 2024/2025 konnten wir die Dinoworld gewinnen, um zusätzliche Umsätze zu generieren. Diesen Winter konnte mit insgesamt 18 Sponsoren eine gebrauchte Kunsteisbahn angeschafft werden. An dieser Stelle möchten wir uns für die wertvolle Unterstützung bedanken!



Die Kunsteisbahn konnte vollständig mit Sponsoring finanziert werden.

Whisky Dinner



Whisky Tasting: Gutes Essen und schottische Klänge gab es am 21. Juni 2025 am Whisky-Dinner. Ein toller Abend mit den Happy Pipers Luzern und Finest Import Murgental.

Badifest

Am Badifest vom 16. August 2025 arbeiteten 12 Vereine ohne Entschädigung mit. Zudem gab es für die Kinder eine besondere Attraktion mit Ponyreiten. Für die musikalische Note sorgte Fredy's Evergreen Trio.



Eindrücke vom Badifest

Campingnacht

Am 14. auf den 15. Juni 2025 fand die Campingnacht in der Badi statt. 111 Personen verteilt auf 37 Zelte übernachteten im Badiareal und genossen am Morgen ein feines und reichhaltiges Zmorgenbuffet.



Kinder beim Grillieren von Marshmallows

Oldtimerausstellung mit Konzert

Mit dem Rock a Badi am 13. September 2025 wurden die 50er und 60er Jahre in die Badi geholt. Tagsüber fand ein Oldtimertreffen auf dem Parkplatz vor der Badi statt und abends genossen die Gäste ein Rock a Billy Konzert mit den beiden Bands The Five und The Rockets.



Eindrücke von Rock a Badi

Kürbisschnitzen

Bereits zum zweiten Mal fand am 25. Oktober 2025 das Kürbisschnitzen statt. Die Kinder, Mamis und Papis hatten wieder viel Spass und gingen mit schaurig schönen Halloween-Kürbissen nach Hause.



Kürbisschnitzen für die ganze Familie

Risikomanagement

Zum jetzigen Zeitpunkt wurden folgende Risiken identifiziert:

- Mittelfristige finanzielle Risiken (Liquidität und Schuldendienst)
- Verunsicherung bei Kunden, Partnern und Mitarbeitern bezüglich unsicherer Zukunft der Badi
- Diverse Anlagen und Geräte müssen ersetzt werden
- Notwendiger Betriebsbeitrag ist langfristig nicht gesichert

Zukunftsaussichten

Im Jahr 2025 wurde der hälftige Kapitalverlust erreicht. Der Verwaltungsrat leitete daraufhin finanzielle Sanierungsmassnahmen ein. Er beantragte beim Gemeinderat eine Erhöhung des Betriebsbeitrags um CHF 370'000 auf insgesamt CHF 800'000. Am 3. Dezember 2025 stimmte die Bevölkerung dem Budget 2026 zu. Der zusätzliche Betriebsbeitrag von CHF 370'000 muss jedoch jedes Jahr erneut vom Stimmbürger bewilligt werden. Der Gemeinderat sucht derzeit gemeinsam mit dem Verwaltungsrat und den Partnergemeinden nach Lösungen.

Mehrere Anlagen der Badi haben inzwischen ihr Betriebsalter erreicht. Ein Beispiel: Von den vier Wärmepumpen funktionieren nur noch drei, wodurch die erforderliche Wassertemperatur nicht mehr während des ganzen Jahres gewährleistet werden kann. Zudem sind etliche Wartungsarbeiten dringend notwendig, um weitere Schäden zu vermeiden. Die Badi Reiden AG ist finanziell nicht in der Lage, diese Investitionen aus eigener Kraft zu stemmen. Der Verwaltungsrat hat den Gemeinderat 2025 entsprechend informiert. Ebenfalls am 3. Dezember 2025 bewilligte die Bevölkerung Mittel, um die dringendsten Notinvestitionen auszulösen.

Dank der Unterstützung der Stimmbürger von Reiden, und diversen Sponsoren ist der Betrieb für 2026 vorerst sichergestellt. Dafür bedankt sich die gesamte Belegschaft und der Verwaltungsrat.